

Absender

Bearbeiter

Telefon (Durchwahl)

┌

└

Auskunftsbogen

_____/_____
lfd. Nr. Gesamtzahl
(Bei mehreren Anrechten)

└

┌

Versorgungsausgleichssache _____ **gegen** _____
Auskunft über Anrechte aus einer privaten Altersversorgung für

Name	Vorname
Geburtsdatum	Versicherungsnummer

Aktenzeichen des Gerichts _____

Anfrage vom _____

1. Bezeichnung und Anschrift des Versorgungsträgers

2. Anrechte aus privater Altersversorgung

Die genannte Person hat Anrechte in der Ehezeit erworben:

- Nein.
 Ja, aus folgender Versicherung:

Art der Versicherung, Versicherungsleistungen (bei laufenden Leistungen aus einer Berufsunfähigkeitsversicherung ist nur noch die Beantwortung des 8. Abschnitts erforderlich.)

3. Berechneter Ehezeitanteil

Wert	Bezugsgröße
------	-------------

4. Vorschlag für den Ausgleichswert

Wert	Bezugsgröße
------	-------------

- Dieser Wert enthält einen Kostenabzug für Kosten der internen Teilung (§ 13 VersAusglG). Die Kosten der Teilung betragen insgesamt _____ € (Wert für beide Ehegatten) und sind bei der Berechnung des angegebenen Ausgleichswertes bereits zur Hälfte abgezogen worden.

5. **Korrespondierender Kapitalwert:** _____ €

(nur erforderlich, falls der Ausgleichswert nicht als Kapitalwert angegeben ist)

6. Teilungsform

- Die **interne Teilung** soll durchgeführt werden.

Bei dem zu übertragenden Anrecht wird der ausgleichsberechtigten Person der gleiche Risikoschutz gewährt wie der ausgleichspflichtigen Person (§ 11 Abs. 1 Nr. 3 VersAusglG):

- Ja. Nein. Das Leistungsspektrum des auszugleichenden Anrechts sowie der Ausgleich für die Beschränkung des Risikoschutzes sind in der Berechnung gesondert erläutert.

Rechtsgrundlage für die interne Teilung, z. B. in folgender Form:

„Versicherungsbedingungen/Teilungsordnung ... in der Fassung vom ...“:

- Die **externe Teilung** soll durchgeführt werden

- auf Grund einer Vereinbarung mit der ausgleichsberechtigten Person gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 1 VersAusglG. Diese Vereinbarung
- ist abgeschlossen und als Anlage beigefügt.
 - ist noch nicht abgeschlossen.
- und wird beantragt. Die Wertgrenzen des § 14 Abs. 2 Nr. 2 VersAusglG sind nicht überschritten.

Für die Versorgung maßgeblicher Zinssatz (z. B. Rechnungszins): _____ %

7. Rechtliche Grundlagen

Falls Sie die maßgebliche Rechtsgrundlage nicht übersenden, geben Sie bitte die allgemein zugängliche Fundstelle an. Ein Internet-Link genügt als Angabe, muss aber auf die genaue Seite verweisen.

8. Laufende Leistungen aus einer Berufsunfähigkeitsversicherung

Laufende Leistungen aus einer Berufsunfähigkeitsversicherung

- werden nicht erbracht.
 werden erbracht. Der Versorgungsfall ist während der Ehe eingetreten:

- Nein. Ja. Höhe der aktuell gezahlten Monatsrate: _____

(Bitte teilen Sie künftige Erhöhungszeitpunkte mit, wenn diese bereits absehbar sind.)

Eine Erläuterung und Berechnung zu den oben aufgeführten Einzelwerten ist als Anlage beigefügt.

- Weitere Anrechte – auch geringfügige – sind nicht vorhanden.
 Es bestehen weitere Anrechte. Diese werden mit separaten Auskunftsbögen mitgeteilt. Die laufende Nummer des Anrechts und die Gesamtzahl der Anrechte sind oben angegeben.

Ort, Datum

Unterschrift